

## **"Mit Raumgestaltung zu mehr Wohlbefinden & Inspiration"**

### **Möchten Sie sich Ihren Schulraum noch mehr aneignen?**

Falls ja, möchten wir Sie in diesem Kurs für die Raumwirkung sensibilisieren und zu einem eigenen Gestaltungsprozess inspirieren.

Weil die Wirkung von Räumen auf das Arbeits-, Lern-, und Sozialverhalten in vielerlei Studien nachgewiesen ist.

Damit wird die Identifikation mit der Schule gestärkt, die Sorgfalt erhöht, das Lernklima & Wohlbefinden verbessert und Inklusion aller unterstützt.

Räume können und sollen immer partizipativ gestaltet werden!

### **Wie sehen die 2 Kurstage aus?**

Wir zeigen Ihnen am 1.Tag, wie Sie projektspezifisch entscheiden können, wer bei Ihrer Gestaltung wie und wann partizipieren kann. Sie werden Möglichkeiten kennenlernen, um ihre Ressourcen effizient einzusetzen und können die häufige Frage «Warum sollen wir Räume gestalten?» sachlich fundiert begründen. Sie wissen, welche Ansprüche und Bedürfnisse der (Tages-)Schule inkl. Betreuung im Raum stehen. Wir stellen Ihnen den Einsatz von verschiedenen Gestaltungselementen (Bsp. Farben, Licht, Pflanzen) vor und lernen den Gestaltungs-Prozess kennen.

Am 2.Tag erfahren Sie mehr über die konkrete Gestaltung von verschiedenen Lernräumen. Sie wissen danach, welchen Einfluss die Raumgestaltung auf Wohlbefinden, Kommunikation und Kompetenzerwerb hat. Wir zeigen Ihnen die Verankerung der Raumgestaltung im Lehrplan 21, dem Orientierungsrahmen und in Beispielen von kantonalen und kommunalen Richtlinien. Sie erfahren, welcher Einrichtungsstil zu Ihnen passt und NAHtürlich tauschen Sie sich auch über die eigenen, schulischen und privaten Erfahrungen mit Raumgestaltung aus. Zusammen mit NAHtur werden Sie Ihre Schul-Räume aus verschiedenen Blickwinkeln heraus betrachten und über mögliche Projekt-Hürden diskutieren.

### **Was sind die zentralen Elemente des Kurses?**

Vor dem Kursbeginn wählen Sie einen Raum (Lehrerzimmer, Klassenzimmer, Hortraum) aus, den Sie gestalten möchten und bringen nach Möglichkeit davon Fotos mit. In jedem der 2 Kurs-Tagen erhalten Sie in sechs Lektionen wegweisende Inputs mit Good-Practice-Beispielen aus Schulen und Workshops. In den Workshops erarbeiten Sie in Einzel- und Partnerarbeiten und Gruppendiskussionen eine Grundlage für Ihr individuelles Projekt. In den letzten zwei Lektionen an den beiden Tagen arbeiten Sie freiwillig an Ihrer Raumgestaltung. Dabei erarbeiten Sie z.Bsp. ein Moodboard, eine Prozessplanung, Raumskizzen oder eine Farbgestaltung.

### **Wie ist das Follow-Up organisiert?**

In einem späteren und freiwilligem Einzel- oder Kleingruppencoaching begleite ich Sie online in der konkreten Umsetzung Ihres Projektes. Dabei vertiefen wir je nach Bedarf den Orientierungsrahmen, offiziellen Richtlinien, das Churer-Modell, die Design-Thinking Methode oder auch Raumgestaltungs-Lektionsideen für den Deutsch-,TTG-, und BG-Unterricht. Ich unterstütze Sie mit ausgewählten und auf Sie zugeschnittenen Good-Practice Beispielen und begleite Sie auf Wunsch in der konkreten Umsetzung.

Preise mit SWCH-Rabatt: Einzelcoaching 150.-/1h (2\*1h=250.- 3\*1h=350.-) oder Kleingruppencoaching 70.-/1h (2\*1h=120.- 3\*1h=160.-)